

Präsident des Nationalrates
Mag. Wolfgang Sobotka
Parlament
1017 Wien

Wien, am 21. Dezember 2018
Geschäftszahl (GZ): BMDW-10.101/0254-IM/a/2018

In Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 2140/J betreffend "Werbe- und PR-Ausgaben der Bundesregierung im 3. Quartal 2018", welche die Abgeordneten Philip Kucher, Kolleginnen und Kollegen am 25. Oktober 2018 an mich richteten, stelle ich einleitend fest, dass es sich bei den in der Beantwortung genannten Beträgen in allen Fällen um Kosten für Informationsarbeit handelt, wie sie in Teil 1, Z. 10 der Anlage zu § 2 Bundesministeriengesetz als Teil des Wirkungsbereichs der Bundesministerien genannt ist.

Antwort zu den Punkten 1, 2, 5 und 6 der Anfrage:

1. *Wie hoch waren die Gesamtausgaben für Werbung, Öffentlichkeitsarbeit und Informationskampagnen Ihres Ressorts im 3. Quartal 2018?*
 - a. *Wie hoch waren die Kosten jeweils für Werbung, für Öffentlichkeitsarbeit und für Informationskampagnen Ihres Ressorts?*
2. *Welche Aufträge für Anzeigeschaltungen seitens Ihres Ressorts wurden im 3. Quartal 2018 in Auftrag gegeben (im Sinne der Datenaktualität wird um detaillierte Einzelaufschlüsselung nach Projekt, Medium, Medieninhaber, Zweck der Schaltung und Kosten sowohl der meldepflichtigen als auch der nicht meldepflichtigen Anzeigeschaltungen gebeten)?*
 - a. *Welche Schaltungen davon erfolgten in "periodischen Medien" (bitte Einzelaufschlüsselung nach Projekt, Medium, Medieninhaber, Zweck der Schaltung und Kosten)?*
 - b. *Welche und wie viele Schaltungen davon erfolgten in nicht-periodischen Medien (bitte Einzelaufschlüsselung nach Projekt, Medium, Medieninhaber, Zweck der Schaltung und Kosten)?*

- c. Welche und wie viele Schaltungen davon erfolgten In audiovisuellen Medien (bitte Einzelaufschlüsselung nach Projekt, Medium, Medieninhaber, Zweck der Schaltung und Kosten)?
5. In wie vielen Medienkooperationen befindet sich Ihr Ministerium zum Zeitpunkt der Anfragebeantwortung insgesamt (bitte Einzelaufschlüsselung nach Projekt, Kooperationszweck, Medium, Medieninhaber, Kosten)?
6. Welche weiteren Ausgaben für Öffentlichkeitsarbeit sind bereits in Umsetzung bzw. für das Jahr 2018 geplant (bitte Einzelaufschlüsselung nach Projekt, Zweck, Kostenschätzung, Medien)?

Die im dritten Quartal 2018 getätigten Einschaltungen im Sinne der Anfrage sowie die dafür entstandenen Kosten sind der nachstehenden Tabelle zu entnehmen:

Medium	Thema	Betrag in € inkl. Abgaben
Kronen Zeitung	Arbeitszeitflexibilisierung	43.368,86
Österreich	Arbeitszeitflexibilisierung	27.186,68
Heute	Arbeitszeitflexibilisierung	28.499,44
Die Presse	Arbeitszeitflexibilisierung	15.401,24
Der Standard	Arbeitszeitflexibilisierung	14.137,20
Oberösterreichische Nachrichten	Arbeitszeitflexibilisierung	11.958,38
Tiroler Tageszeitung	Arbeitszeitflexibilisierung	11.981,81
Kleine Zeitung	Arbeitszeitflexibilisierung	36.775,62
Neues Volksblatt	Arbeitszeitflexibilisierung	4.337,56
Heute	Innovationsfaktor Digitalisierung	25.908,58
familii	Internetsicherheit	11.844,00
werbeplanung.at Summit 2018	Sponsoring Veranstaltung	12.000,00
Wienerin - Gründerinnentag	Sponsoring Veranstaltung	10.080,00
oe24.at Channel	Innovationsfaktor Digitalisierung	21.000,00
Salzburger Nachrichten - Karriereforum	Programm "Lehre statt Leere"	3.250,00

Weiters erfolgten Medienkooperationen zu Forschungsthemen mit der "Presse" mit Kosten in der Höhe von € 21.000,- inkl. USt. und dem "Standard" mit Kosten in der Höhe von € 16.363,65 inkl. Ust. sowie eine Medienkooperation mit dem "Cercle Diplomatique Economique et Touristique International" zum Thema "SME Digital - the

"Digitalization Initiative for Austria's Economy" mit Kosten in Höhe von € 3.493,98 inkl. USt. Die Medienkooperation mit dem "Chemicereport" mit Laufzeit bis Ende 2018 wurde bereits in der Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 686/J genannt.

Im 4. Quartal 2018 laufen Informationskampagnen zu den Themen "Lehre", "Lehrbetriebscoaching" und "Digitalisierung"; die Schaltungen dazu sind noch nicht abgerechnet. Mit dem "Cercle Diplomatique Economique et Touristique International" ist für 2018 noch eine Medienkooperation zum Thema "Erfolge der österreichischen Ratspräsidentschaft" vorgesehen. Darüber hinaus liegen zum gegenwärtigen Zeitpunkt keine abgeschlossenen Planungen vor.

Antwort zu Punkt 3 der Anfrage:

3. *Welche Agenturen wurden seitens Ihres Ministeriums mit Aufträgen im Zusammenhang mit Öffentlichkeitsarbeit betraut?*
 - a. *Gab es für diese Aufträge eine öffentliche Ausschreibung?*
 - i. *Wenn ja, in welcher Form?*
 - b. *Welche Kosten waren damit im 3. Quartal 2018 verbunden (bitte um separate Aufgliederung nach Agentur, jeweiliges "Projekt" und Kosten)?*

Mit der Planung und Durchführung der Schaltungen zum Thema Arbeitszeitflexibilisierung in Presse, Kleiner Zeitung, Neuem Volksblatt, Oberösterreichischen Nachrichten, Standard und Tiroler Tageszeitung wurde die Wavemaker GmbH beauftragt. Die Kosten dafür beliefen sich auf insgesamt € 2.013,71 inkl. USt.

Antwort zu Punkt 4 der Anfrage:

4. *Welche Printprodukte (Broschüren, Magazine, Schautafeln, Poster etc.) veröffentlichte Ihr Ressort im 3. Quartal 2018 (bitte Einzelaufschlüsselung nach Projekt, Zweck der Publikation, Gesamtauflage, Distributionskanal und Kosten)?*

Für die Produktion von 40.230 Informationsfolders zum Thema "Lehrlingscoaching" im Rahmen des Programms "Lehre statt Leere" sind Kosten in Höhe von € 7.380,- angefallen. Diese Folder werden im Zuge von Bekanntmachungsaktivitäten an Schulen, bei

Beratungsstellen, bei Vernetzungspartner/inne/n, im Zuge von Beratungsgesprächen etc. alle neun Bundesländer durch Coaches verbreitet.

Antwort zu Punkt 7 der Anfrage:

7. *Wie hoch waren die Ausgaben für externe Beratungsleistungen wie Medientrainings, Coachings, PR- & Strategieberatung etc. im 3. Quartal 2018 (bitte Einzelaufschlüsselung nach beauftragtem Unternehmen, Kosten, Zweck und Umfang der Beratungsleistung)?*

Derartige Beratungsleistungen wurden von mir nicht in Anspruch genommen.

Dr. Margarete Schramböck

